

TISCHTENNIS

Timothy Falconnier ist Schweizermeister



kü. Am vorletzten Wochenende fanden in La Chaux-de-Fonds die Schweizer Tischtennis-Meisterschaften in den Nachwuchskategorien statt. In der U13-Kategorie gewann der Oberwiler Timothy Falconnier, welcher für den TTC Rio Star MuttENZ spielt.

Der 12-jährige Timothy Falconnier wurde seiner Favoritenrolle gerecht und kürte sich auf äusserst souveräne Art und Weise zum U13-Champion. Auf seinem Weg zum Titel musste der Oberwiler, der zumindest national als Jahrhundert-Talent gilt, keinen einzigen Satz abgeben. Im Finale bezwang er den Bremgartner Robin Renold (seinen ewigen Rivalen) mit 11:8, 11:5 und 11:3. Mit diesem hatte Timothy am Samstag bereits die Doppelkategorie ebenso souverän für sich entschieden.

LC THERWIL

200 – 37 – 8: Quer durch Basel 2019



(PS). Nicht weniger als 37 Teams von 132 Teams, die am diesjährigen Quer durch Basel teilnahmen, waren vom LC Therwil. Gegen 200 Athletinnen und Athleten wurden vom Trainerteam betreut und sie waren auch erfolgreich unterwegs. Nach der Endabrechnung konnten die LCT'ler acht Mal Edelmetall vorweisen!

Drei Mal standen Teams des LCT zuoberst auf dem Podest. Bei den U10M, den U14W und bei den U18W konnten sich die LCT'ler gegen die regionale Konkurrenz durchsetzen. Das Team der U16W verpasste die Goldmedaille nur ganz knapp und wurde Zweite. Eine Bronzemedaille holten sich das Team der U12W, die U14M, das Plauschteam und zu guter Letzt das Männerteam. Herzliche Gratulation an alle Medaillengewinnerinnen und -gewinner!

Wir möchten uns an dieser Stelle beim ganzen Trainerteam für den ausserordentlichen Einsatz bedanken. Teamwettkämpfe sind anspruchsvoll und es ist uns, auch dank spontanen Einsätzen von Ersatzläuferinnen und -läufern gelungen, dass kein einziges Team nicht starten konnte!

#goLCT #wirsindLCT

JUSPO TV ETTINGEN

Auf dem Podest am Quer durch Basel!



Zwei Teams des Juspo TV Ettingen standen bei optimalen äusseren Bedingungen am diesjährigen Quer durch Basel am Start. Der traditionelle Staffellauf, welcher für die Zuschauer immer viel Spektakel bereithält ist auch für die Läufer und Läuferinnen ein spezieller Event.

Während das Mädchen-Team in der Kategorie O gegen die starke Konkurrenz das Nachsehen hatte und sich mit Rang 11 von 16 begnügen musste, verpasste das gemischte Team in der Kategorie F den Sieg nur um Haaresbreite. Im Ziel fehlten 0,7 Sekunden zum totalen Erfolg! Herzlichen Glückwunsch zur tollen Leistung!

Juspo TV Ettingen, www.tvettingen.ch



POLITIK UND SPORT

Die Gemeinden sind die wichtigsten Sportförderer

Sportinteressierte Personen aus 20 Gemeinden setzten sich an der Netzwerktagung des Sportamts Baselland mit den Herausforderungen der Sportinfrastruktur in den Baselbieter Gemeinden auseinander. Da die Gemeinden den Grossteil der Sportinfrastruktur im Kanton Basel-Landschaft bewirtschaften, zählen sie zu den bedeutendsten Förderern des sportlichen Baselliets.

pd/kü. Eröffnet wurde die Tagung durch Regierungspräsidentin Monica Gschwind (siehe Foto). Sie brachte ihre Freude zum Ausdruck, dass Vertretungen so vieler Baselbieter Gemeinden (auch aus dem Leimental) die Tagung besuchten. Die Vorsteherin der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion betonte den grossen Stellenwert der Gemeinden punkto Sportinfrastruktur: «Ohne die Gemeinden könnten nicht drei Viertel der Baselbieter Bevölkerung sportlich aktiv sein und der Grossteil der 600 Sportvereine ihre Sportarten nicht ausüben.» Sie dankte den Gemeinden für ihr Engagement, ins-



besondere dafür, dass die Gemeinden Ressourcen für ihre Sportanlagen zur Verfügung stellen und Probleme in der Sportinfrastruktur mit pragmatischen Lösungen meistern. Für Regierungspräsidentin Monica Gschwind stellt die Sicherstellung der Finanzierung der Sportinfrastruktur die grösste Herausforderung dar.

Bereits vor drei Jahren organisierte das Sportamt Baselland eine Tagung für Gemeinden unter dem Thema «Sportförderung in den Gemeinden». Als Resultat aus der Tagung 2016 konnten konkrete

FLYERS THERWIL

Ambitioniert in die neue Baseball-Saison



pd/kü. Für die Saison 2019, welche am 6. April in Sissach begonnen hat, gab es einige personelle Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr. Mit dem neuen Coach John Baum will die 1. Mannschaft an die Jahre 2016 und 2017 anknüpfen und am Ende der Saison wieder zuoberst stehen. Dafür ist Baum der ideale Coach, hatte er es doch mit den Bern Cardinals zwischen 2005 und 2012 auf 7 Titel in acht Jahren geschafft.

Nebst Baum haben sich die Flyers auch dieses Jahr wieder mit einem amerikanischen Spieler verstärkt. Justin Gil, ursprünglich aus Miami (Florida), ist ein Allrounder und wird mit seiner Erfahrung und spielerischen Leistungen dem Team helfen, die Vakanzen zu füllen. Von diesen Lücken gibt es wenige, dennoch sind im

Vergleich zum letzten Jahr zwei Stammspieler nicht mehr dabei. Aus finanziellen Gründen haben David Castillo und Javier Rodriguez zu den Sissach Frogs gewechselt. Diese Abgänge gilt es nun zu schliessen, doch der Nachwuchs der Flyers steht bereit. Mit Noah Senn, der versucht, sich einen Stammsplatz zu erkämpfen, und Devin Flühmann, welcher seine ersten Nationalliga-A-Erfahrungen sammeln wird, haben die Flyers die nötigen Spieler, um wieder auf höchstem Niveau zu spielen.

Falls Sie Interesse haben die Flyers zu unterstützen – das erste Heimspiel findet am 4. Mai auf dem Känelmatt 1 statt. Spielbeginn ist 11 Uhr und 14 Uhr.

Falls Sie Interesse haben, den Ball selbst mal zu werfen oder zu schlagen, können Sie sich bei Sven Leemann, E-Mail: sven.leemann@therwil-flyers.ch, für ein Probetraining melden.



FC ETTINGEN

Sand im Getriebe



pd/kü. Nachdem der FC Ettingen letzte Woche den ersten Rückrundsieg eingefahren hatte, wartete mit dem FC Bosna Basel am Sonntag ein spielstarker Rivale auf den FC Ettingen. Dies zeigte sich schon nach zehn Minuten, als die Gastgeber das 1:0 erzielten. Erneut musste Ettingen einem Rückstand hinterher rennen. Mit einem grossen Energieaufwand konnten die Leimentaler nach 21 Minuten ausgleichen. Dieses Skore konnte aber nicht gehalten werden, zur Pause führte Bosna Basel mit 2:1. Leider konnten wir nicht mit dem Unentschieden in die Pause gehen und mussten einen weiteren Treffer hinnehmen.

Als Ettingen nach 65 Minuten mit 1:3 in Rückstand geriet, schien die Partie «gegesen» zu sein. Doch mit viel Moral und einem enormen Einsatzwillen schafften wir den 3:3-Ausgleich – und in der Schlussphase suchten wir den Siegtreffer. Aber es kam anders. Bei einem Konter gelang Bosna der vielumjubelte 4:3-Siegtreffer, während wir ohne Punkte die Heimreise ins «BiBo-Land» antreten mussten.

REKLAME



ab CHF
23'950.-*
Leasing ab
CHF 278.-/Monat

MITSUBISHI ECLIPSE CROSS

* Eclipse Cross Value, 1.5 l Benzin manuell, 163 PS, CHF 23'950.- netto inkl. MWST. Abb. Eclipse Cross Style, 1.5 l Benzin, 6-Gang manuell, 163 PS, CHF 27'250.- netto inkl. Metallic-/Pearl-Lackierung und MWST. Normverbrauch 6.6 l/100 km, CO₂ 151 g/km, Energieeffizienz-Kategorie G. CO₂-Emissionen aus der Treibstoffbereitstellung: 35 g/km, CO₂-Durchschnitt aller verkauften Neuwagen CH: 137 g/km. Leasing: 36 Monate, 1.9% Zins, 20% Sonderzahlung, 15'000 km/Jahr, Vollkasko obligatorisch.

5 Jahre Garantie

mitsubishi-motors.ch

Garage B. Schmid AG
4153 Reinach
T 061 717 95 00, garageschmid.ch

Autohaus Wederich, Donà AG
4222 Zwingen
T 061 761 10 00, autohaus.ch

Auto Technik Birsfelden AG
4127 Birsfelden
T 061 312 06 97, autotechnikbirsfelden.ch



ab CHF
9'950.-**
Leasing ab
CHF 120.-/Monat

MITSUBISHI SPACE STAR

** Space Star 1.0 Pure, 71 PS, CHF 9'950.- netto inkl. MWST. Abb. 1.2 Space Star Style, 80 PS, CHF 14'950.- inkl. MWST. Normverbrauch 1.0/1.2-Liter: 4.5/5.0 l/100 km, CO₂ 103/114 g/km, Energieeffizienz-Kategorie E/F, CO₂-Emissionen aus der Treibstoffbereitstellung: 22/25 g/km, CO₂-Durchschnitt aller verkauften Neuwagen CH: 137 g/km. Leasing: 36 Monate, 1.9% Zins, 20% Sonderzahlung, 15'000 km/Jahr, Vollkasko obligatorisch.

